

## Unsere Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

nach der Mammutsitzung der letzten Woche mit der Verabschiedung des umstrittenen Integrationsgesetzes stand die letzte Plenarwoche des Jahres ganz im Zeichen des künftigen **Doppelhaushalts 2017/2018**.

Drei Tage lang diskutierten wir den Gesamtetat wie auch die verschiedenen Einzelpläne.

Wir FREIE WÄHLER stehen für eine pragmatische Haushaltspolitik, die auch die Zukunft unserer Kinder sichern soll. Für uns heißt das:

Die Staatsregierung muss die Probleme der Menschen vor Ort lösen.

Wir brauchen mehr Mittel in der Bildungspolitik, eine bessere Finanzausstattung der Kommunen, schnelles Internet und auch mehr Verwaltungsrichter, um Asylverfahren zu beschleunigen. Ebenso muss die Energiepolitik neu aufgesetzt werden.

**Darüber hinaus dürfen wir die sozialen Fragen nicht vernachlässigen. Die Renten-, Pflege- und Gesundheitspolitik stehen für uns FREIE WÄHLER mit in „der ersten Reihe“.**

Als FREIE WÄHLER plädieren wir für eine regionale Energiewende statt „Monstertrassen“. Außerdem müssen Mittel für die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude eingestellt werden.



*Prof. (Univ. Lima) Dr.  
Peter Bauer, MdL  
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender,  
Pflege- und Kulturpolitischer Sprecher,  
Frankensprecher*

## R ü c k b l i c k

Dieses Jahr geht mit einem besonders erfreulichen Ereignis für unsere Fraktion zu Ende. Unser Abgeordneter und Landtagsvizepräsident **Peter Meyer** hat die **Bayerische Verfassungsmedaille** in Silber erhalten. Damit würdigt der Bayerische Landtag Meyers langjähriges Engagement für die Politik im Freistaat. In der offiziellen Würdigung hieß es: „Peter Meyer setzt sich insbesondere für Kommunen ein, damit diese mit einer entsprechenden Infrastruktur die Daseinsvorsorge der Menschen auf dem Land sicherstellen können.“

Seit 1961 ehrt das bayerische Parlament mit der Verfassungsmedaille Bürgerinnen und Bürger, die in herausragender Weise zum Zusammenhalt der Menschen in Bayern beitragen, sich aktiv für die Werte der bayerischen Verfassung einsetzen und diese in vielfältiger Weise mit Leben erfüllen.

Passend zur Vorweihnachtszeit übergaben wir diese Woche einen „bildungspolitischen Adventskalender“ an Kultusminister Spaenle. Hintergrund: Die **Mittelschulen** in Bayern werden von der Staatsregierung oft stiefmütterlich behandelt. Das wollen wir ändern. Statt Wünsche an das Christkind haben wir deshalb 24 Forderungen an Spaenle gerichtet – verpackt hinter den Türchen eines Adventskalenders. Wir wollen den Fokus der Bildungspolitik stärker auf die Mittelschulen legen, da diese gerade bei der Beschulung von Flüchtlingen einen Großteil der Arbeit leisten und so aktiv zu erfolgreicher Integration beitragen. Insbesondere bei den Mittelschulen in den Großstädten gibt es bezüglich der finanziellen und personellen Ausstattung noch Nachholbedarf. Wir fordern daher unter anderem mehr Lehrerstellen, um die Unterrichtsversorgung sicherzustellen und um Ressourcen für das „Zwei-Lehrer-Prinzip“ zu schaffen. Um Kindern und Jugendlichen einen erfolgreichen und gesundheitlich stabilen Bildungsweg zu ebnen, braucht es zudem ein besseres Beratungsangebot durch Schulpsychologen und –sozialarbeiter. Auch die Schulbauverordnung muss angepasst werden, damit moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztags gelingen können. Den kompletten Forderungskatalog finden Sie [HIER](#).

Im Zuge der Debatte um den Sozialetat wurde auch die **Integrations-thematik** ein weiteres Mal angesprochen. Wir fordern von der neuen Integrationsbeauftragten der Staatsregierung, Kerstin Schreyer, die Missstände der letzten Jahre zu beseitigen. Dem Amt der Integrationsbeauftragten muss in den kommenden Jahren noch mehr Bedeutung beigemessen werden. Das Ziel muss sein, die Arbeit des Integrationsrates zu strukturieren, denn in der jetzigen Form mit mittlerweile über 80 Mitgliedern ist keine zielführende Arbeit möglich. Der Integrationsrat fasst kaum Beschlüsse, arbeitet sehr intransparent und verkommt dadurch mehr und mehr zum zahnlosen Tiger. Das muss sich schnellstmöglich ändern.

## FROHE WEIHNACHTEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

an dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für Ihr Interesse an unserem Newsletter bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Schenke groß oder klein,  
aber immer gediegen.  
Wenn die Bedachten die Gabe wiegen,  
sei dein Gewissen rein.

Schenke herzlich und frei.  
Schenke dabei,  
was in dir wohnt  
an Meinung, Geschmack und Humor,  
so dass die eigene Freude zuvor  
dich reichlich belohnt.

Schenke mit Geist ohne List.  
Sei eingedenk,  
dass dein Geschenk -  
Du selber bist.

(Joachim Ringelnatz)



## ...UND EINEN GUTEN RUTSCH!

MdL Dr. Peter Bauer  
am 31.12.2016 im TV  
bei Franken Fernsehen  
zu sehen!



---

**Impressum**

Marco Meier  
Pressereferent

Abgeordnetenbüro

Prof. (Univ. Lima) Dr. med. dent. Peter Bauer, MdL  
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender  
Frankensprecher  
Pflegepolitischer Sprecher  
Kulturpolitischer Sprecher  
Kreisrat

Fraktion FREIE WÄHLER im Bayerischen Landtag  
Weinbergstr. 47  
91623 Sachsen b. Ansbach

Tel.: 09827 - 207585  
Fax: 09827 - 207586  
E-mail: [peter.bauer@fw-landtag.de](mailto:peter.bauer@fw-landtag.de)

Internetseiten: [www.frankensprecher.de](http://www.frankensprecher.de)  
[www.fw-landtag.de](http://www.fw-landtag.de)  
[www.fw-bayern.de](http://www.fw-bayern.de)

Twitter: <https://twitter.com/FRANKENSPRECHER>  
Google+: [Bauer@G+](https://plus.google.com/+Bauer@G+)  
Facebook: <https://www.facebook.com/PeterBAUER.Frankensprecher>



**Eigentum schützen, Mittelstand stärken! – [Hier klicken!](#)**